



eine Marke von

OMIT

STAND.MOVE

M1.4

Bedienelement für die STAND.CONTROL C1
Buchungsanzeige für DEESK

Gültigkeit ab Firmware-Version 1.8.23

Inhalt

1	Vorwort	4
2	Begriffserklärung und Abkürzungsverzeichnis	5
3	Sicherheit.....	6
3.1	Bestimmungsgemäße Verwendung des Produkts	6
3.2	Zielgruppe.....	6
3.3	Verwendete Symbole in Sicherheitshinweisen.....	6
3.4	Sicherheitshinweise	7
3.4.1	Allgemeine Sicherheitshinweise	8
3.4.2	Sicherheitshinweise für Wiederverkäufer	10
3.5	Reparatur.....	10
4	Gewährleistung.....	11
5	Übersicht.....	12
6	Lieferumfang und notwendiges wie optionales Zubehör	13
6.1	Lieferumfang.....	13
6.2	Notwendiges Zubehör	13
6.3	DEESK Zubehör	13
6.4	Optionales Zubehör	14
7	Installation.....	15
7.1	Auspacken	15
7.2	Montage.....	15
8	Inbetriebnahme.....	17
8.1	Inbetriebnahme der Steuerung allgemein	17
8.2	Inbetriebnahme von STAND.MOVE M1.4.....	17
9	Bedienung.....	18
9.1	Display	18
9.2	Status der WLAN-Verbindung	19
9.3	Status einer Buchung	19
9.4	Höhenverstellung.....	20
9.5	Position speichern	20
9.6	Positionen abrufen.....	21
9.7	Container- und Shelf-Stopp setzen und löschen.....	21
9.8	Menü.....	22
9.8.1	PIN-Eingabe	24
9.8.2	F1 - Einheit der Höhenanzeige ändern (Inch – cm)	24
9.8.3	F2 - Höhenanzeige justieren	25

9.8.4	F3 - Auf Werkseinstellungen zurücksetzen	25
9.8.5	F4/F5 - Container- und Shelf-Stopp setzen oder löschen	26
9.8.6	F6/F7 - Sensitivität des internen SCC beim Fahren nach oben oder nach unten verändern 27	
9.8.7	F8/F9 - Sensitivität des externen Sensors (STAND.GUARD G1) bei Fahrten nach oben oder nach unten verändern	28
9.8.8	F10 - Geschwindigkeit des Tisches verändern	29
9.8.9	F11 - Sprache ändern	29
9.8.10	F12 - Systeminformationen abfragen	30
9.8.11	F13 - Menü-PIN verändern oder deaktivieren	30
9.8.12	F14 - BLE-Advertisement aktivieren oder deaktivieren	31
9.8.13	F15 - Neustart anfordern	32
9.9	Automatikfahrt (konfigurationsabhängig)	32
9.10	Kaskadierung von Steuerungen	33
10	Demontage / Wartung	34
11	Wartung	35
11.1	Reinigung und Pflege	35
11.2	Visuelle Codes	35
12	Technische Daten	39
13	Entsorgung	40
14	Weiterführende Informationen	41
14.1	Copyright	41
14.2	Lizenzen	41
14.3	Warenzeichen	41
15	Anschrift	42

1 Vorwort

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir freuen uns, dass Sie sich für unser Produkt entschieden haben. Diese Bedienungsanleitung erklärt Ihnen, wie dieses Bedienelement montiert, genutzt und gewartet wird. Alle Bedienelemente werden einem Funktions- und Qualitätstest unterzogen, bevor sie unser Werk verlassen. Sollten Sie dennoch einmal Probleme mit Ihrem Bedienelement haben, können Sie jederzeit unsere Service-Abteilung kontaktieren.

Die Montage des Bedienelements muss unbedingt gemäß dieser Anleitung erfolgen. Änderungen am Tischgestell oder ein unsachgemäßer Gebrauch können sich negativ auf die Sicherheit, Funktion und die Lebensdauer auswirken.

Diese Bedienungsanleitung ist für das Bedienelement STAND.MOVE M1.4 vorgesehen. Aufgrund von verschiedenen Ausführungen/Typen können Abbildungen abweichend sein.

Oelschläger **Metalltechnik** GmbH

2 Begriffserklärung und Abkürzungsverzeichnis

Abk./Begriff	Bedeutung
OMT	Oelschläger Metalltechnik GmbH
DEESK	Marke von OMT für Smart Office Lösungen
BLE	Bluetooth Low Energy – lokales Kommunikationsprotokoll für mobile Geräte
WLAN	Wireless Local Area Network – Kommunikationsprotokoll für Internet-Geräte
SST	Sitz-Steh-Tisch
Steuerung	Tischsteuerung STAND.CONTROL C1
Resetposition	Unterste mechanische Endlage des Tisches
Minimalposition	Unterste Software-Endlage des Tisches
Safety-Stopp	Stopp-Position, ab der ein Sicherheitsbereich bis zur Minimalposition beginnt

3 Sicherheit

Diese Bedienungsanleitung ist für den späteren Gebrauch aufzubewahren. Falls dennoch eine neue Ausfertigung erforderlich wird, ist diese während der zu erwartenden Lebensdauer des beschriebenen Produkts beim Kundendienst von Oelschläger **Metalltechnik** GmbH verfügbar. Bedienungsanleitung von aktuell im Verkauf befindlichen Produkten können auf der Webseite des Herstellers heruntergeladen werden.

3.1 Bestimmungsgemäße Verwendung des Produkts

Das vorliegende Bedienelement – im Folgenden auch kurz Handschalter genannt – ist für den Einsatz an Büroschreibtischen im professionellen Bereich entwickelt. Veränderungen an dem Handschalter oder eine Verwendung im privaten Bereich sind nicht zulässig. Durch Zuwiderhandlung erlöschen die Gewährleistung und Haftung des Herstellers.

Der Handschalter muss von fachkundigem Personal montiert, in Betrieb genommen und in seiner Funktion überprüft werden.

3.2 Zielgruppe

Diese Bedienungsanleitung richtet sich an folgende Personengruppen:

- Inbetriebnahmepersonal, welches die Tische montiert und in Betrieb nimmt,
- Möbelaufsteller und Wartungspersonal, welches die Tische in Verkaufsräumen oder beim Endkunden in Betrieb setzt.

Zur Inbetriebnahme und Montage des Bedienelements STAND.MOVE M1.4 in Kombination mit der Tischsteuerung STAND.CONTROL C1 werden folgende Kenntnisse vorausgesetzt:



- Mechanische und elektrotechnische Grundkenntnisse (entspr. Ausbildung)
- Lesen und Verstehen der Bedienungsanleitung.

3.3 Verwendete Symbole in Sicherheitshinweisen

Gefahr	Bezeichnet eine unmittelbar drohende Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, sind Tod oder schwerste Verletzungen die Folge.
Warnung	Bezeichnet eine möglicherweise drohende Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, können Tod oder schwerste Verletzungen die Folge sein.
Vorsicht	Bezeichnet eine möglicherweise drohende Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, können leichte oder geringfügige Verletzungen die Folge sein.
Hinweis	Bezeichnet eine möglicherweise schädliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, kann die Anlage oder etwas in ihrer Umgebung beschädigt werden.



Warnung vor einer Gefahrenquelle.

Das Nichtbeachten dieser Hinweise kann gesundheitliche Auswirkungen, lebensgefährliche Verletzungen und Sachbeschädigungen zur Folge haben.



Warnung vor elektrischer Spannung.

Das Nichtbeachten dieser Hinweise kann Verletzungen und Sachbeschädigungen zur Folge haben.



Warnung vor Verletzung durch Quetschung.

Das Nichtbeachten dieser Hinweise kann gesundheitliche Auswirkungen, lebensgefährliche Verletzungen und Sachbeschädigungen zur Folge haben.



Warnung vor Beschädigung durch elektrostatische Entladung (ESD).



Weist auf wichtige Informationen hin, die zum sicheren Betrieb des beschriebenen Produkts zu beachten sind.



Hinweis auf die Verpflichtung zum Lesen der Bedienungsanleitung.



Hinweis vor der nächsten Tätigkeit den Netzstecker zu ziehen.

3.4 Sicherheitshinweise

Diese Bedienungsanleitung enthält Sicherheitshinweise, die Sie auf mögliche Gefahren aufmerksam machen und so den sicheren Betrieb des Bedienelements STAND.MOVE M1.4 in Kombination mit der Tischsteuerung STAND.CONTROL C1 ermöglichen. Beachten Sie bitte unbedingt diese Sicherheitshinweise.

In diesem Abschnitt finden Sie allgemeine Sicherheitshinweise, die sich auf keinen bestimmten Arbeitsschritt beziehen. Die tätigkeitsspezifischen Sicherheitshinweise finden Sie in dem jeweiligen Abschnitt der Betriebsanleitung.

3.4.1 Allgemeine Sicherheitshinweise



Hinweis: Lesen und beachten Sie unbedingt die Bedienungsanleitung vor der Montage/Inbetriebnahme des Bedienelements STAND.MOVE M1.4.



Gefahr: Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber, sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.



Gefahr: Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.



Gefahr: Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.



Gefahr: Vor dem An- und Ausstecken von Antrieben, Handschaltern oder sonstigen Zubehörteilen an der Motorsteuerung müssen Sie unbedingt das Stromversorgungskabel vom Netz trennen.



Vorsicht: Verwenden Sie ausschließlich Original Zubehörteile von der Oelschläger **Metaltechnik** GmbH. Die Verwendung von Bauteilen und Komponenten von Dritten ist untersagt! Bei der Verwendung von ungeeigneten Zubehörteilen kann es zu Beschädigungen oder zur Zerstörung des Tischgestells oder Elektronikkomponenten kommen.



Warnung: Bei einer Störung (z.B. ungewolltes Verfahren der Tischplatte, wenn z.B. eine Taste des Handschalters klemmt) bitte unverzüglich den Netzstecker ziehen!



Gefahr: Schützen Sie jegliche elektrischen Komponenten am Tischgestell vor Feuchtigkeit, Tropf- oder Spritzwasser.



Gefahr: Beim Verändern der Tischplattenposition besteht Quetschgefahr! Achten Sie daher darauf, dass sich keine Gegenstände oder Personen im Gefahrenbereich befinden und nicht in den Gefahrenbereich gegriffen wird. Stellen Sie außerdem sicher, dass der Abstand zu Gegenständen und Tischen mehr als 22,3cm oder immer weniger als 7mm beträgt.



Gefahr: Umbauten an dem Bedienelement sind verboten!



Gefahr: Bei allen Initialisierungsfahrten (z. B. Referenzfahrt) ist der beschriebene Kollisionsschutz nicht aktiv.



Gefahr: Der STAND.MOVE M1.4 darf nicht in explosionsfähiger Atmosphäre betrieben werden.



Gefahr: Im Fehlerfall kann es vorkommen, dass sich die Tischplatte bei jedem Losfahren ein Stück bewegt, bevor die Sicherheitsabschaltung einsetzt. Beachten Sie dabei eine mögliche Quetschgefahr.



Gefahr: Wenn das Produkt sichtbar beschädigt ist, darf es nicht mehr montiert oder weiter verwendet werden



Hinweis: Achten Sie beim Auspacken auf die ESD-gerechte Handhabung der elektronischen Komponenten.



Gefahr: Tauchen Sie das Anschlusskabel, das Stromkabel oder Teile der Steuerung oder anderer Elektronikkomponenten auf keinen Fall in Flüssigkeiten und halten Sie das Anschlusskabel fern von beheizten Oberflächen.

3.4.2 Sicherheitshinweise für Wiederverkäufer

Unter Wiederverkäufern sind solche Unternehmen zu verstehen, die STAND.MOVE M1.4 bei der Oelschläger **Metalltechnik** GmbH erwerben und als ihr Produkt weiter vertreiben.



Hinweis: Aus Gründen der EU-Konformität und der Produktsicherheit empfehlen wir, den Anwendern Ihrer Produkte eine Bedienungsanleitung nach unserer Vorlage in der jeweiligen Amtssprache des Ziellandes zur Verfügung zu stellen.



Hinweis: Legen Sie Ihrem Endprodukt unbedingt eine Betriebsanleitung bei, die alle Sicherheitshinweise enthält, die der Endverbraucher zum sicheren Umgang mit Ihrem Produkt benötigt.



Hinweis: Die Betriebsanleitung für Ihr Endprodukt muss unbedingt folgenden Hinweis enthalten: *Lesen Sie unbedingt die Bedienungsanleitung, bevor Sie das Produkt in Betrieb nehmen.*

Weisen Sie Ihre Endkunden darauf hin, dass die Bedienungsanleitung unbedingt in unmittelbarer Nähe zum Produkt aufzubewahren ist.



Gefahr: Unterziehen Sie Ihr Endprodukt unbedingt einer Risikoanalyse, sodass Sie auf mögliche Restgefahren reagieren können (z. B. durch konstruktive Maßnahmen oder durch Hinweise in der Bedienungsanleitung und/oder durch Sicherheitshinweise an Ihrem Produkt.)

3.5 Reparatur



Vorsicht: Um Fehlfunktionen zu vermeiden, dürfen alle Reparaturen nur von autorisiertem Servicepersonal vorgenommen werden.



Vorsicht: Wird der Handschalter geöffnet, besteht das Risiko weiterer Fehlfunktionen.

Im Falle eines technischen Defekts an dem STAND.MOVE M1.4 wenden Sie sich bitte an den Kundendienst der Oelschläger **Metalltechnik** GmbH.

4 Gewährleistung

Für das Bedienelement STAND.MOVE M1.4 gibt die Oelschläger **Metalltechnik** GmbH eine Gewährleistung für einen Zeitraum von 24 Monaten. Die Gewährleistung deckt alle Material- und Produktionsfehler ab und gilt ab Lieferdatum. Die Gewährleistung gilt nur unter der Voraussetzung, dass der Handschalter im Rahmen der beschriebenen Parameter sach- und fachgerecht montiert und eingesetzt wurde, die Wartung korrekt durchgeführt und Reparaturen nur durch autorisiertes Servicepersonal vorgenommen wurden.

Der STAND.MOVE M1.4 darf nicht unsachgemäß behandelt oder verwendet werden und es dürfen keine Veränderungen an dem Handschalter vorgenommen werden. Ansonsten erlischt die Gewährleistung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB).

Gesetzliche Garantie- oder Gewährleistungspflichten bleiben von diesen Bestimmungen unberührt.

5 Übersicht

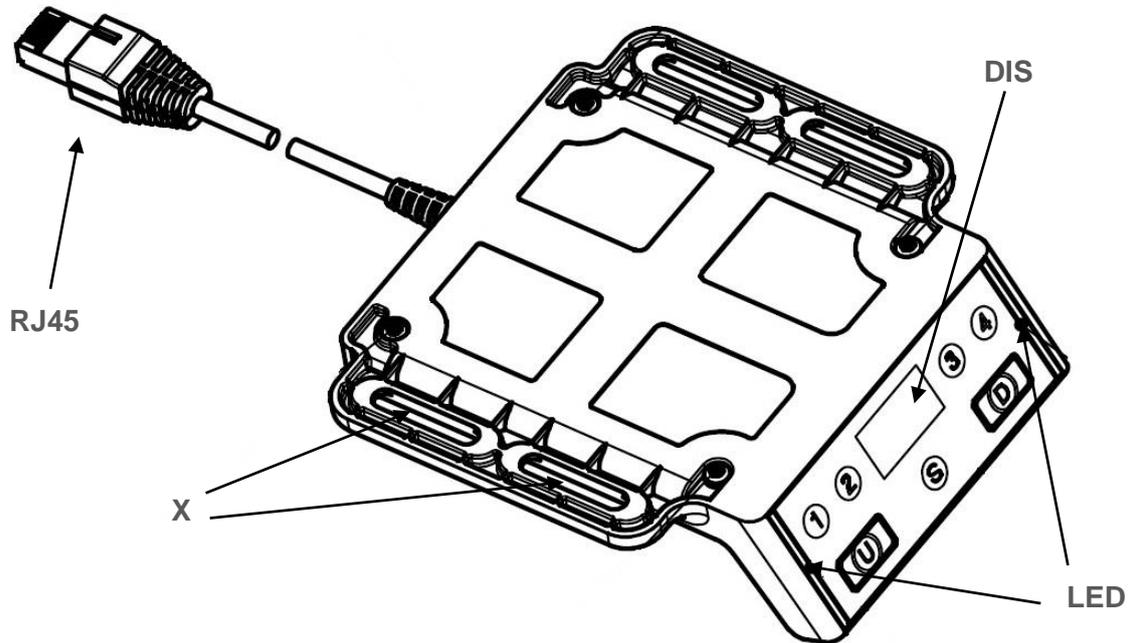


Abbildung 1: Darstellung des Bedienelements STAND.MOVE M1.4

- 1 Positionstaste 1
- 2 Positionstaste 2
- 3 Positionstaste 3
- 4 Positionstaste 4
- U Taste HOCH
- D Taste RUNTER
- S Funktionstaste; Logo-Taste
- DIS 128x64 OLED-Display mit Höhen-, Kommunikation-, Buchung- und Fehleranzeige
- LED Lichtleisten (RGB)
- X Befestigung mittels 4 Schrauben / Verschiebung des Handschalters möglich (Lagerposition)
- RJ45 RJ45 Stecker für die STAND.CONTROL C1 Steuerungsbox

6 Lieferumfang und notwendiges wie optionales Zubehör



Hinweis: Es darf nur das aufgelistete und von OMT/DEESK freigegebene Zubehör verwendet werden.



Vorsicht: Der Anschluss nicht freigegebener Komponenten/Zubehörteile kann Beschädigungen oder Fehlfunktionen zur Folge haben.

6.1 Lieferumfang

Im Lieferumfang enthalten ist:

- STAND.MOVE M1.4

Weiteres für den Betrieb notwendiges Zubehör kann von OMT/DEESK bezogen werden.

6.2 Notwendiges Zubehör

Für den bestimmungsgemäßen Gebrauch ist folgendes Zubehör minimal notwendig:

- Tischsteuerung STAND.CONTROL C1
- Kaltgerätekabel mit C8-Stecker (wahlweise auch PVC/Halogen frei)
- Tischbeine mit elektrischem Antrieb
- Motorkabel in der Anzahl der anzuschließenden Tischbeine (Länge abhängig vom Tischgestell): STAND.CONNECT Motorkabel (wahlweise auch PVC/Halogen frei)
- Schrauben zur Montage an der Tischplatte (siehe Kapitel 7.2)

Grundsätzlich wird in dieser Bedienungsanleitung ein zweimotoriger Tisch vorausgesetzt. Alle Beschreibungen sind analog mit weiterem korrekt angeschlossenen Zubehör durchführbar.

Wird für eine Beschreibung in der Bedienungsanleitung eine andere Konfiguration vorausgesetzt, ist dies explizit gekennzeichnet.

Bei großen Tischen mit mehr als zwei Tischbeinen (z. B.: Konferenztische) werden zusätzlich benötigt:

- Weitere STAND.CONTROL C1
- Verbindungskabel: STAND.CONNECT Verbindungskabel

6.3 DEESK Zubehör

Für die Kommunikation des STAND.MOVE M1.4 mit der DEESK-Webplattform werden folgende Zubehöre **zusätzlich** notwendig:

- DEESK-Router (inkl. SIM-Karte für ganz Europa) mit Netzteil
- Eine DEESK-Webadresse für die Registrierung von den virtuellen Arbeitsplätzen

6.4 Optionales Zubehör

Für mehr Komfort steht unseren Kunden weiteres Zubehör zur Verfügung.

- Motorkabelverlängerung (wahlweise auch PVC/Halogen frei)
- Verschiedene Handschalter: z. B. STAND.MOVE M1.0 oder STAND.MOVE M1.1 (Comfort)
- Kollisionssensor: STAND.GUARD G1
- RJ45-Mehrfachstecker zur Erweiterung der Anzahl der Geräteanschlüsse: STAND.CONNECT Hub
- Verbindungskabel: STAND.CONNECT CC Verbindungskabel (USB Kommunikation zwischen Tisch und Rechner)
- LIVE.STAND: Software für Windows (ab Windows 10) und App für iPhone (ab iOS 13) für die Steuerung des Tisches und für die gesunde Sitz-Steh-Wechselerinnerung
- Für DEESK können LIVE.STAND und zusätzliche RFID-Karten (MiFare Classic – 13,56 MHz) den Nachweis einer Belegung von den gebuchten Arbeitsplätzen unterstützen

7 Installation

7.1 Auspacken



Hinweis: Achten Sie beim Auspacken auf die ESD-gerechte Handhabung der elektronischen Komponenten.

Für Fehler und Beschädigungen am Gerät, die auf elektrostatische Entladungen zurückzuführen sind, übernimmt die Oelschläger Metalltechnik GmbH keine Gewährleistung.

Zum Auspacken von elektronischen Geräten gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Entfernen Sie das Verpackungsmaterial.
2. Überprüfen Sie den Inhalt der Verpackung auf Vollständigkeit.
3. Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial umweltgerecht nach den herrschenden nationalen Bestimmungen Ihres Landes. Führen Sie Mehrwegverpackungen der Wiederverwendung zu.

7.2 Montage

Montieren Sie die Tischsteuerung STAND.CONTROL C1 nach der zugehörigen Anleitung. Montieren Sie das Bedienelement STAND.MOVE M1.4 an der vorderen Tischkante an der Tischplattenunterseite (siehe Abbildung 2).

Für die Montage benötigen Sie folgendes Material und Werkzeug:

- Bleistift
- Bohrmaschine
- 4 Schrauben
- Schraubendreher in zu den Schrauben passender Größe



Hinweis: Vor der Montage müssen das Steuerungssystem und der Handschalter stromlos sein.



Hinweis: Die Schrauben sind nicht im Lieferumfang enthalten, da sie anhand des Materials und der Stärke der Tischplatte ausgewählt werden müssen.

An dem Handschalter sind dafür Bohrungen mit einem Durchmesser von 5,2 mm vorgesehen. Verwenden Sie Schrauben mit Linsen- oder Zylinderkopf.

Das Anziehmoment ist abhängig vom Material der Tischplatte, sollte aber 2 Nm nicht überschreiten.

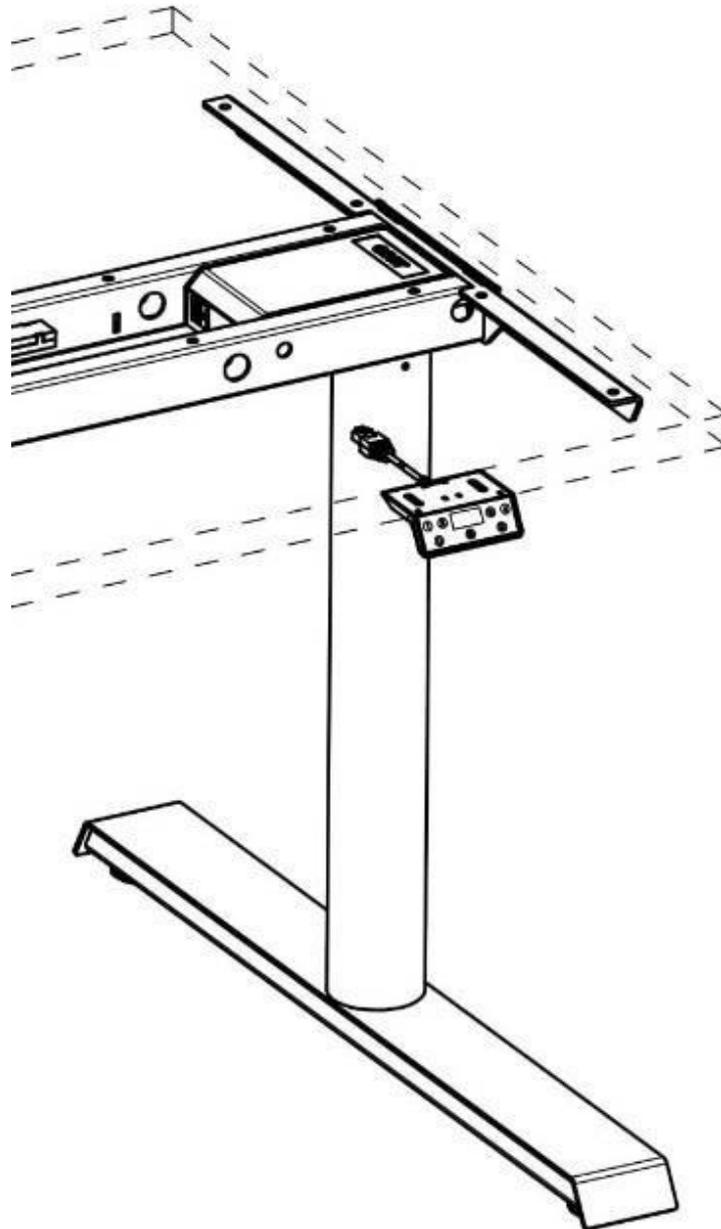


Abbildung 2: Position des Handschalters an der Tischplatte (Symbolbild)

Für die Montage folgen Sie bitte den folgenden Schritten:

1. Positionieren Sie das Bedienelement an der gewünschten Stelle an der Tischplatte.
2. Markieren Sie die Bohrlöcher mit einem Bleistift.
3. Bohren Sie die markierten Stellen für die Schrauben falls notwendig mit der Bohrmaschine vor.
4. Befestigen Sie STAND.MOVE M1.4 mit den 4 Schrauben.

8 Inbetriebnahme



Hinweis: Vor der Inbetriebnahme müssen das Steuerungssystem und der Handschalter stromlos sein.

8.1 Inbetriebnahme der Steuerung allgemein

STAND.MOVE M1.4 wird als Bedienelement für die Steuerung STAND.CONTROL C1 eingesetzt. Beachten Sie für die Inbetriebnahme bitte die Bedienungsanleitung der STAND.CONTROL C1.

8.2 Inbetriebnahme von STAND.MOVE M1.4

Verbinden Sie den Handschalter mit einer der RJ45-Buchsen an der Steuerung (D1 oder D2). Achten Sie darauf, dass der RJ45-Stecker beim Einstecken hörbar einrastet. Prüfen Sie den korrekten Halt gegebenenfalls, indem Sie mit geringer Kraft am Kabel ziehen.

Sind alle vorhandenen Buchsen belegt, können mithilfe eines STAND.CONNECT Hubs und eines STAND.CONNECT Verbindungskabels die vorhandenen Anschlüsse erweitert werden.

An einem Tisch / Antriebssystem darf nur ein STAND.MOVE M1.4 angeschlossen werden, es besteht jedoch die Möglichkeit, z.B. bei extrem großen Tischgestellen parallel einen weiteren Handschalter eines anderen Typs (**außer STAND.MOVE M1.4**) anzuschließen.



Warnung: Der Betrieb des Tisches ist nur durch eine Person, die sich direkt am Tisch aufhält und eine Taste aktiv drückt, zulässig.



Vorsicht: Nach der Inbetriebnahme dürfen Zubehörkomponenten nicht während der Fahrt von der Steuerung getrennt werden. Dies kann zu unvorhersehbaren Verhalten des Tisches führen und stellt eine Gefahr für den Benutzer dar.



Hinweis: Es wird dringend empfohlen, die Tischsteuerung vor jedem Ergänzen oder Austausch von Zubehörkomponenten vom Netz zu trennen.

9 Bedienung



Abbildung 3: Handschalter STAND.MOVE M1.4

Die Oelschläger **Metalltechnik** GmbH bietet ihren Kunden verschiedene Varianten des STAND.MOVE M1.4. Dadurch können die Lichtfarbe oder die Tasten von dem abgebildeten Modell abweichen. Jedes unserer Handschalter-Modelle ist mit und ohne aufgedrucktem Logo erhältlich. Die beschriebenen Funktionen sind bei allen Varianten des Modells STAND.MOVE M1.4 in der genannten Firmware anwendbar.



Vorsicht: Die obere Endlage der Tischplatte ist in der Steuerung voreingestellt. Aus diesem Grund dürfen nur Steuerung eingesetzt werden, die passend für das jeweilige Tischgestell geliefert wurden!

In der Bedienungsanleitung der Steuerung STAND.CONTROL C1 finden Sie eine allgemeine Beschreibung der Bedienung von einfachen, wie auch Komfort-Handschaltern, in Zusammenhang mit der Steuerung.

9.1 Display

Der Handschalter besitzt ein 128x64px OLED-Display, über das der Nutzer komfortabel die aktuelle Höhe der Tischplatte und den Buchungs- und Systemstatus ablesen kann.

Das Display wird nur sichtbar, wenn eine Anzeige aktiv ist. Wird der Handschalter länger nicht verwendet, wird das Display abgeschaltet, um Strom zu sparen. Das Display wird wieder eingeschaltet, sobald eine beliebige Taste des Handschalters gedrückt wird.

Zeigt das Display Zahlen zwischen 0 und 999 an, wird die Höhe in cm angezeigt (gewöhnlich zwischen 60 und 130 cm Tischhöhe). Ist die Höhenanzeige auf Inch eingestellt, wird der Wert mit einem Dezimalpunkt vor der letzten Ziffer angezeigt.

Wichtige Fehlermeldungen werden dauerhaft angezeigt und verhindern, dass der Handschalter in den Strom-Spar-Modus gehen und das Display abschalten kann. Alle anderen Codes werden nur so lange angezeigt, wie der Handschalter sich nicht im Strom-Spar-Modus befindet. Diese Codes erfüllen ausschließlich den Zweck der Nutzerinformation. Die Steuerung ist nach der Anzeige und Kenntnisnahme dieser Codes wieder fahrbereit.

9.2 Status der WLAN-Verbindung

Nach der Online-Registrierung des Handschalters kann der STAND.MOVE M1.4 einen Buchungsstatus über das Display darstellen. Die Kommunikation zwischen Handschalter und Weboberfläche (z. B. eines Buchungssystems) läuft über WLAN.

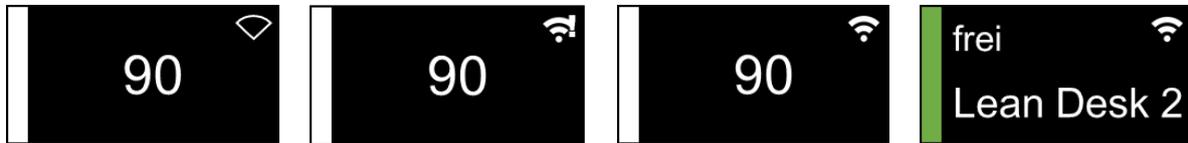


Abbildung 4: das WLAN Symbol stellt den Kommunikationsstatus dar

Der Status der WLAN-Verbindung wird über das Display dargestellt: findet der STAND.MOVE M1.4 keine bekannten Router in der Nähe, wird ein leeres WLAN-Symbol angezeigt.

Ist die Kommunikation mit einem Router gewährleistet, ohne erfolgreiche Kommunikation mit einer registrierten Weboberfläche (z. B. fehlendes Internet) erscheint das WLAN-Symbol mit Ausrufezeichen (!).

Sind sowohl Kommunikation mit dem Router über WLAN und Kommunikation mit einer Weboberfläche funktionsfähig, erscheint das WLAN-Symbol komplett. Sobald der Handschalter mit einem Buchungssystem registriert ist, kann der Buchungsstatus von dem dazugehörigen Arbeitsplatz über das Display und LEDs (grün für frei, gelb für gebucht und rot für belegt) angezeigt werden.

Die Fahrfunktion des Handschalters und die Bedienung des Menüs werden von dem WLAN-Status nicht beeinflusst. Bei fehlender Kommunikation wird standardmäßig die Tischhöhe oder auftretende Fehlercodes angezeigt.

Die Kommunikation über Bluetooth kann über das Menü aktiviert oder deaktiviert werden. Für die Kommunikation über Bluetooth wird kein Symbol dargestellt.

9.3 Status einer Buchung

Wenn die Kommunikation mit einem Router und einer Weboberfläche gewährleistet sind, kann der STAND.MOVE M1.4 registriert werden. Ein zugewiesener virtuelle Arbeitsplatz kommuniziert nachfolgend mit dem Handschalter und teilt regelmäßig sein Buchungsstatus mit.



Abbildung 5: der Handschalter kann unterschiedliche Buchungsstatus und LED-Farben darstellen

Je nach Situation einer Buchung kann der Arbeitsplatz

- frei sein, wobei die LEDs grün leuchten und der Name des virtuellen Arbeitsplatzes am Display angezeigt wird,
- gebucht sein, wobei die LEDs gelb leuchten und der Name des Verursachers dieser Buchung am Display angezeigt wird,
- oder belegt sein, wobei die LEDs rot leuchten und der Name des Verursachers des Eincheckens am Display angezeigt wird.

9.4 Höhenverstellung



Hinweis: Achten Sie darauf, dass sich keine Kinder oder andere Personen unter dem Tisch befinden, wenn dieser in der Höhe verstellt wird. Es besteht Verletzungsgefahr.

Drücken Sie die -Taste, um die Tischplatte abzusenken. Halten Sie die Taste gedrückt, bis die Tischplatte die gewünschte Höhe erreicht hat. Der Tisch stoppt selbstständig, sobald die untere Endposition erreicht wird (Container-Stopp, Sicherheitsbereich oder Minimalposition).

Drücken Sie die -Taste, um die Tischplatte zu erhöhen. Halten Sie die Taste gedrückt, bis die Tischplatte die gewünschte Höhe erreicht hat. Erreicht der Tisch die obere Endposition oder den optionalen Shelf-Stopp, wird die Fahrt automatisch beendet.

Sind bereits Höhen in den Positionsspeichern gespeichert worden, ist es ebenso möglich, die Tasten **1** bis **4** für die Höhenverstellung zu nutzen. Vergleiche hierzu Kapitel 9.5.

9.5 Position speichern



Hinweis: Unterhalb eines bestehenden Container-Stopps können keine Positionen gespeichert werden.

Die Steuerung STAND.CONTROL C1 bietet dem Benutzer die Möglichkeit, sich bis zu vier Höhen zu speichern. Die Positionen werden in der Steuerung gespeichert und bleiben beim Austausch des Handschalters erhalten.

Zum Speichern einer Position gehen Sie wie folgt vor:

1. Fahren Sie den Tisch mit den Pfeiltasten ( und ) auf die gewünschte Höhe.
2. Drücken Sie die „Logo“-Taste unter dem Display.
3. Es erscheint **Position wählen** in der Anzeige. Die Lichtleisten blinken.
4. Drücken Sie die Positionstaste (Tasten **1** – **4**), auf der Sie die Position speichern möchten.
5. Im Display wird die gewählte Position angezeigt – die Lichtleisten leuchten grün als Bestätigung.

Die aktuelle Höhe ist nun unter dieser Positionstaste zum Abrufen bereit. Nach ca. 2 s schaltet die Anzeige automatisch um und zeigt wieder den Buchungszustand an. Auf diese Weise kann jeder Positionstaste eine Höhe zugeordnet werden.

Die gespeicherten Positionen können nicht gelöscht werden.

Eine gespeicherte Position kann überschrieben werden.

Bei der zeitgleichen Verwendung der optionalen Software LIVE.STAND ist die Position 1 standardmäßig für ‚Sitzen‘ und die Position 2 für ‚Stehen‘ reserviert.

9.6 Positionen abrufen



Hinweis: Unterhalb eines neu erstellten Container- Stopps und oberhalb eines neu erstellten Shelf- Stopps liegende, gespeicherte Funktionen werden ignoriert. In diesem Fall fährt der Tisch nur bis zum Container- oder Shelf- Stopp.

Drücken Sie die Taste der gewünschten Position (Tasten **1**–**4**). Halten Sie die Taste gedrückt, bis der Tisch die gewünschte Höhe erreicht hat und die Fahrt beendet.

Die Taste muss bis zum Ende der Fahrt gedrückt gehalten werden. Wird die Taste vorzeitig losgelassen, stoppt der Tisch.

9.7 Container- und Shelf-Stopp setzen und löschen



Vorsicht: Das Setzen und Löschen von Container- und Shelf- Stopp sollte nur von unterwiesenem Personal durchgeführt werden. Durch falsches Einstellen oder Entfernen der Stopp- Positionen besteht Verletzungsgefahr und die Gefahr der Zerstörung des Tisches.



Hinweis: Diese Funktion ist konfigurationsabhängig und steht nicht bei jeder Steuerung zur Verfügung!



Hinweis: Mit den zusätzlichen Stopps kann die Sicherheit des Systems Tisch erhöht werden, indem der mögliche Verfahrweg eingeschränkt wird.

Container- und Shelf-Stopp sind Sicherheitspositionen, die im Normalbetrieb nicht überfahren werden können, damit Kollisionen mit bekannten, dauerhaft vorhandenen Hindernissen verhindert werden können. Der Container-Stopp begrenzt die Verfahrhöhe nach unten (Mindesthöhe) und kann genutzt werden, wenn unter dem Tisch limitierende Faktoren, wie z. B. ein Rollcontainer, bestehen. Der Shelf-Stopp begrenzt die Verfahrhöhe des Tisches nach oben. Der Shelf-Stopp kann genutzt werden, wenn sich oberhalb des Tisches limitierende Faktoren, wie z. B. ein Regal oder eine Dachschräge, befinden.

Das Setzen des Container-Stopps ist nur in der unteren Hälfte des Verfahrwegs des Tisches und nur unterhalb des Shelf-Stopps möglich.

Das Setzen des Shelf-Stopps ist nur in der oberen Hälfte des Verfahrwegs des Tisches und nur oberhalb des Container-Stopps möglich.

Das Vorgehen für das Setzen des jeweiligen Stopps ist identisch. Gehen Sie wie folgt vor:

1. Fahren Sie den Tisch mit den Pfeiltasten (⏪ und ⏩) auf die gewünschte Position.
2. Drücken Sie beide Pfeiltasten (⏪ und ⏩) gleichzeitig.

3. Die Steuerung bestätigt mit 3-maligem Klick-Klack. (Bleibt dieses Signal aus, ist das Setzen möglicher Weise nicht erlaubt.)

Zum Löschen des Container-Stopps gehen Sie wie folgt vor:

1. Halten Sie die Pfeiltaste nach unten  gedrückt.
2. Der Tisch stoppt bei Erreichen des Container-Stopps automatisch.
3. Drücken Sie beide Pfeiltasten ( und ) gleichzeitig.
4. Die Steuerung bestätigt durch 6-maliges Klick-Klack.

Zum Löschen des Shelf-Stopps gehen Sie analog vor.

1. Halten Sie die Pfeiltaste nach oben  gedrückt.
2. Schritte 2 bis 4 sind identisch zum Löschen des Container-Stopps.

Wird versucht, den Container- oder den Shelf-Stopp zu nah an der Mitte zu setzen, signalisiert die Steuerung dies durch 6-maliges Klick-Klack.

Bei Verwendung des STAND.MOVE M1.4 besteht zusätzlich die Möglichkeit des Setzens und Löschens von Container- und Shelf-Stopp mithilfe des Menüs. Eine Anleitung für die Vorgehensweise finden Sie in Kapitel 9.8.4.



Warnung: Bei einer durch die Steuerung angeforderten Initialisierungsfahrt wird immer direkt die Resetposition angefahren. Ein eventuell vorhandener Container-Stopp oder Safety-Stopp wird ignoriert.

Entfernen Sie vorher alle Hindernisse unter dem Tisch (z. B. Rollcontainer) und beachten das erhöhte Verletzungsrisiko.

9.8 Menü



Abbildung 6: nach Angabe des korrekten Pins öffnet sich das Menü (Beispiel der Einheitseinstellung)

Der STAND.MOVE M1.4 bietet verschiedene Einstellmöglichkeiten an, die vom Bediener selbst vorgenommen werden können.

Um in das Menü zu gelangen halten Sie die „Logo“-Taste wenigstens 6 s lang gedrückt.

Ein PIN kann angefragt werden, welcher im Menü geändert oder deaktiviert werden kann (F13 Menü – Menü-Pin). Standardmäßig ist der PIN-Code „1111“.

Das Menü wird direkt oder nach Angabe des korrekten Pins angezeigt und die Lichtleisten leuchten weiß. Sie können mit den Pfeiltasten durch das Menü (F für Funktionen) navigieren.

Menüstruktur:

F1	Einheit	Einheit der Höhenanzeige ändern (Inch – cm)
F2	Höhenkalibrierung	Höhenanzeige justieren
F3	Werkseinstellung	Auf Werkseinstellungen zurücksetzen
F4	Shelf-Stopp	Shelf-Stopp setzen (begrenzte, obere Höhe)
F5	Container-Stopp	Container-Stopp setzen (begrenzte, untere Höhe)
F6	SCC Hoch	Sensitivität des internen Sensors bei Fahrten nach oben verändern (konfigurationsabhängig)
F7	SCC Runter	Sensitivität des internen Sensors bei Fahrten nach unten verändern (konfigurationsabhängig)
F8	Sensor Hoch	Sensitivität des externen Sensors bei Fahrten nach oben verändern (konfigurationsabhängig)
F9	Sensor Runter	Sensitivität des externen Sensors bei Fahrten nach unten verändern (konfigurationsabhängig)
F10	Geschwindigkeit	Geschwindigkeit des Tisches verändern (konfigurationsabhängig)
F11	Sprache ändern	Sprache des Handschalters (DE <-> EN) ändern
F12	Systeminformationen	Informationen über die Seriennummer der Motorsteuerung und über die MAC-Adresse und Firmware-Version des Handschalters
F13	Menü-Pin	Änderung oder Deaktivierung des Menü-Pins
F14	BLE Advertisement	Aktivierung oder Deaktivierung der Bluetooth-Kommunikation
F15	Neustart	Neustart des Handschalters nach Bestätigung

Ohne Auswahl und weitere Aktionen wechselt die Anzeige nach ca. 10 s automatisch zurück zur Buchungsanzeige. Wählen sie mit der „Logo“- Taste ein Menü aus, können Sie die ausgewählten Einstellungen durchführen, gekennzeichnet wird dies durch das Blinken der Lichtleisten. Wenn im Untermenü 10 s keine Einstellungen vorgenommen werden, springt der Handschalter zurück in die Buchungsanzeige. Sämtliche Einstellung, die in den Untermenüs vorgenommen werden, werden permanent in der Steuerung gespeichert und bleiben auch beim Austausch des Handschalters erhalten.

9.8.1 PIN-Eingabe

Halten Sie die „Logo“-Taste wenigstens 6 s lang gedrückt, bis die Anzeige sie zur PIN-Eingabe auffordert.



Standard PIN: „1111“

Es sind nur Zahlen zwischen „1111“ und „4444“ möglich

Der PIN kann über das F13 Menü – Menü-PIN geändert oder deaktiviert werden.

Eingabe des PINs mit den (Positions-)Tasten (1 bis 4) – bei jedem Tastendruck wird automatisch zur nächsten Ziffer gewechselt, die letzte Taste bestätigt die Eingabe. Wurde der PIN richtig eingegeben wird dann das Menü angezeigt, war die Eingabe falsch – wird „Falscher PIN“ angezeigt, mit dem nächsten Tastendruck oder nach ca. 5 Sekunden springt die Anzeige zurück zur Höhenanzeige. Für eine erneute PIN-Eingabe muss der Vorgang dann kpl. wiederholt werden.

Alternativ kann die aktive Ziffer über die Tasten „Auf“ und „Ab“ eingestellt werden und mit der „Logo“-Taste die jeweilige Ziffer bestätigt werden, es kann dann die nächste Ziffer eingestellt werden oder bei der Bestätigung der letzten Ziffer wird bei richtiger PIN-Eingabe dann das Menü angezeigt.

9.8.2 F1 - Einheit der Höhenanzeige ändern (Inch – cm)

Die Anzeige kann die Höhe der Tischplatte in Zentimetern (cm) oder Zoll (Inch) anzeigen. Die Einheit kann über das Menü umgestellt werden. Die Höhe wird in ganzen Zentimetern angezeigt oder in Zehntel-Inch mit einer Nachkommastelle.

Zum Ändern der Einheiten gehen Sie wie folgt vor:

1. Gehen Sie nach der Anleitung in das Menü des Handschalters.
2. Geben Sie falls notwendig der Pin ein (Standard: 1111).
3. Navigieren Sie falls notwendig mit den Pfeiltasten (⏏ und ⏏) zu Menüpunkt F1 (F1 Menü).
4. Bestätigen Sie die Auswahl durch erneutes Drücken der „Logo“-Taste.
5. Wählen Sie nun Ihre gewünschte Einheit durch Drücken der Tasten ⏏ oder ⏏ aus.
6. Bestätigen Sie die Auswahl durch erneutes Drücken der „Logo“-Taste.
7. Der Handschalter wechselt automatisch zurück zur Buchungsanzeige.

9.8.3 F2 - Höhenanzeige justieren

Unter Umständen zeigt der Komfort-Handscharter nicht die tatsächliche Höhe der Tischplatte Ihres Tisches an. Dies kann beispielsweise am Höhenausgleich mittels Stelltellern unter den Tischkufen oder der Verwendung unterschiedlich dicker Tischplatten liegen.

Hierfür lässt sich die Höhe im Menü des Handscharters nachträglich einstellen.

Gehen Sie dafür wie folgt vor:

1. Messen Sie die aktuelle, richtige Tischhöhe. Notieren Sie sich die tatsächliche Tischhöhe.
2. Gehen Sie nach der Anleitung in das Menü des Handscharters.
3. Geben Sie falls notwendig der Pin ein (Standard: 1111).
4. Navigieren Sie falls notwendig mit den Pfeiltasten (↙ und ↘) zu Menüpunkt F2 (*F2 Menü*).
5. Bestätigen Sie die Auswahl durch erneutes Drücken der „Logo“-Taste. Die Höhe der Minimalposition erscheint in der Anzeige.
6. Passen Sie die angezeigte Höhe mit den Pfeiltasten (↙ und ↘) auf die tatsächliche Höhe nach oben oder unten an.
7. Bestätigen Sie die Eingabe durch erneutes Drücken der „Logo“-Taste.
8. Der Handscharter wechselt automatisch zurück zur Höhenanzeige.

9.8.4 F3 - Auf Werkseinstellungen zurücksetzen



Hinweis: Alle persönlichen Einstellungen werden gelöscht. Auch die Speicherpositionen werden beim Zurücksetzen auf Werkseinstellungen gelöscht. Alle Einstellungen werden auf die des Parametersatzes, der auf der Steuerung gelasert ist, gesetzt.

Wollen Sie die Steuerung auf Werkseinstellungen zurücksetzen, weil Sie z. B. vom Kundendienst von OMT dazu aufgefordert wurden, gehen Sie wie folgt vor:

1. Gehen Sie nach der Anleitung in das Menü des Handscharters.
2. Geben Sie falls notwendig der Pin ein (Standard: 1111).
3. Navigieren Sie falls notwendig mit den Pfeiltasten (↙ und ↘) zu Menüpunkt F3 (*F3 Menü*).
4. Bestätigen Sie die Auswahl durch erneutes Drücken der „Logo“-Taste.
5. Wählen Sie nun zwischen NEIN / JA durch Drücken der Tasten ↙ oder ↘ aus.
6. Bestätigen Sie die Eingabe durch erneutes Drücken der „Logo“-Taste.
7. Das Menü wird automatisch verlassen und die Anzeige zeigt **L3B** an. Dieser Code fordert eine Initialisierungsfahrt an. Diese ist in der Bedienungsanleitung der Steuerung STAND.CONTROL C1 beschrieben.

Ohne Auswahl und weitere Aktionen wechselt die Anzeige nach ca. 10 s automatisch zurück zum Hauptmenü.

9.8.5 F4/F5 - Container- und Shelf-Stopp setzen oder löschen



Warnung: Das Setzen oder Löschen von Container- und Shelf-Stopps sollte nur von unterwiesenem Personal durchgeführt werden. Durch das falsche Einstellen der Stopp- Positionen besteht Verletzungsgefahr und die Gefahr der Zerstörung des Tisches.



Warnung: Bei einer durch die Steuerung angeforderten Initialisierungsfahrt wird immer direkt die Resetposition angefahren. Ein eventuell vorhandener Container- oder Shelf-Stopp wird ignoriert.

Entfernen Sie vorher alle Hindernisse unter dem Tisch (z. B. Rollcontainer) und beachten das erhöhte Verletzungsrisiko.



Hinweis: Mit den zusätzlichen Stopps kann die Sicherheit des Systems Tisch erhöht werden, indem der mögliche Fahrweg eingeschränkt wird.



Hinweis: Ein Stopp ist normgerecht mit über 235mm Abstand zu einem Gegenstand zu setzen.

Container- und Shelf-Stopp sind Sicherheitspositionen, die im Normalbetrieb nicht überfahren werden können, damit Kollisionen mit bekannten, dauerhaft vorhandenen Hindernissen verhindert werden können. Der Container-Stopp begrenzt die Verfahrhöhe nach unten (Mindesthöhe) und kann genutzt werden, wenn unter dem Tisch limitierende Faktoren, wie z. B. ein Rollcontainer, bestehen. Der Shelf-Stopp begrenzt die Verfahrhöhe des Tisches nach oben. Der Shelf-Stopp kann genutzt werden, wenn sich oberhalb des Tisches limitierende Faktoren, wie z. B. ein Regal oder eine Dachschräge, befinden.

Gehen Sie zum Setzen eines Container- oder Shelf-Stopps wie folgt vor:

1. Fahren Sie mit den Pfeiltasten ( und ) auf die gewünschte Position.
2. Gehen Sie nach der Anleitung in das Menü des Handschalters.
3. Geben Sie falls notwendig der Pin ein (Standard: 1111).
4. Navigieren Sie falls notwendig mit den Pfeiltasten ( und ) zu Menüpunkt F4 für Shelf-Stopp (*F4 Menü*) oder zu Menüpunkt F5 für Container-Stopp (*F5 Menü*).
5. Bestätigen Sie die Auswahl durch erneutes Drücken der „Logo“-Taste.
6. Wählen Sie nun zwischen *Speichern* der aktuellen Höhen oder *Löschen* der aktuell gespeicherten Werten durch Drücken der Tasten  oder  aus.
7. Bestätigen Sie durch erneutes Drücken der „Logo“-Taste.

Ohne Auswahl und weitere Aktionen wechselt die Anzeige nach ca. 10 s automatisch zurück zum Hauptmenü.

9.8.6 F6/F7 - Sensitivität des internen SCC beim Fahren nach oben oder nach unten verändern



Warnung: Das Ändern der Sensitivität des internen Kollisionsschutzes SCC sollte nur von unterwiesenem Personal durchgeführt werden. Durch das Herabsetzen der Empfindlichkeit können Kollisionen ggf. später oder gar nicht detektiert werden.



Warnung: Die Standardwerte, die in der Steuerung werksseitig gesetzt sind, wurden so gewählt, dass die Kollisionskräfte unter 150N für maximal 5 Sekunden betragen und nach der Reversionsfahrt nur noch 25N. Bei Verringerung der Sensitivität erlischt die Zulassung nach EN ISO 13849-1.



Hinweis: Dieser Menüpunkt ist nicht bei allen Steuerungskonfigurationen vorhanden. Wenn der Menüpunkt fehlt, ist es dem Benutzer nicht erlaubt, die Sensitivität zu ändern.



Hinweis: Durch das Erhöhen der Sensitivität kann es zu Fehlauflösungen kommen.

Gehen Sie zum Verändern der Sensitivität des internen Kollisionsschutzes für Fahrten nach oben oder nach unten wie folgt vor:

1. Gehen Sie nach der Anleitung in das Menü des Handschalters.
2. Geben Sie falls notwendig der Pin ein (Standard: 1111).
3. Navigieren Sie falls notwendig mit den Pfeiltasten ( und ) zu Menüpunkt F6 für den SCC bei Fahrten nach oben (*F6 Menü*) oder zu Menüpunkt F7 für den SCC bei Fahrten nach unten (*F7 Menü*).
4. Bestätigen Sie die Auswahl durch erneutes Drücken der „Logo“- Taste.
5. Passen Sie die angezeigte Sensitivität in % mit den Pfeiltasten ( und ) auf die gewünschte Prozentzahl an:
 - a. 0% (AUS) bis
 - b. 99% (sehr empfindlich)
6. Bestätigen Sie die Eingabe durch erneutes Drücken der „Logo“-Taste.

Ohne Auswahl und weitere Aktionen wechselt die Anzeige nach ca. 10 s automatisch zurück zum Hauptmenü.

9.8.7 F8/F9 - Sensitivität des externen Sensors (STAND.GUARD G1) bei Fahrten nach oben oder nach unten verändern



Warnung: Das Ändern der Sensitivität des externen Kollisionsschutzes sollte nur von unterwiesenem Personal durchgeführt werden. Durch das Herabsetzen der Empfindlichkeit können Kollisionen ggf. später oder gar nicht detektiert werden.



Warnung: Die Standardwerte, die in der Steuerung werksseitig gesetzt sind, wurden so gewählt, dass die Kollisionskräfte unter 150N für maximal 5 Sekunden betragen und nach der Reversionsfahrt nur noch 25N.



Hinweis: Dieser Menüpunkt ist nicht bei allen Steuerungskonfigurationen vorhanden. Wenn der Menüpunkt fehlt, ist es dem Benutzer nicht erlaubt, die Sensitivität zu ändern.



Hinweis: Dieser Menüpunkt ist nicht vorhanden, wenn kein externer Sensor am System ist.



Hinweis: Durch das Erhöhen der Empfindlichkeit kann es zu Fehlauflösungen kommen.

Gehen Sie zum Verändern der Sensitivität des externen Kollisionsschutzes für Fahrten nach oben oder nach unten wie folgt vor:

1. Gehen Sie nach der Anleitung in das Menü des Handschalters.
2. Geben Sie falls notwendig der Pin ein (Standard: 1111).
3. Navigieren Sie falls notwendig mit den Pfeiltasten ( und ) zu Menüpunkt F8 für die Fahrrichtung nach oben (*F8 Menü*) oder zu Menüpunkt F9 für die Fahrrichtung nach unten (*F9 Menü*).
4. Bestätigen Sie die Auswahl durch erneutes Drücken der „Logo“- Taste.
5. Passen Sie die angezeigte Sensitivität in % mit den Pfeiltasten ( und ) auf die gewünschte Prozentzahl an:
 - a. 0% (AUS) bis
 - b. 99% (sehr empfindlich)

- Bestätigen Sie die Eingabe durch erneutes Drücken der „Logo“-Taste.

Ohne Auswahl und weitere Aktionen wechselt die Anzeige nach ca. 10 s automatisch zurück zum Hauptmenü.

9.8.8 F10 - Geschwindigkeit des Tisches verändern



Hinweis: Das Verändern der Geschwindigkeit sollte nur von unterwiesenem Personal durchgeführt werden.

Gehen Sie zum Verändern der Geschwindigkeit des Tisches wie folgt vor:

- Gehen Sie nach der Anleitung in das Menü des Handschalters.
- Geben Sie falls notwendig der Pin ein (Standard: 1111).
- Navigieren Sie falls notwendig mit den Pfeiltasten (⏏ und ⏏) zu Menüpunkt F10 (*F10 Menü*).
- Bestätigen Sie die Auswahl durch erneutes Drücken der „Logo“-Taste.
- Passen Sie die angezeigte, aktuelle Geschwindigkeit in mm/s mit den Pfeiltasten (⏏ und ⏏) auf die gewünschte Geschwindigkeit an:
 - 25mm/s (sehr langsam) bis
 - 50mm/s (sehr schnell)
- Bestätigen Sie die Eingabe durch erneutes Drücken der „Logo“-Taste.

Ohne Auswahl und weitere Aktionen wechselt die Anzeige nach ca. 10 s automatisch zurück zum Hauptmenü.

9.8.9 F11 - Sprache ändern

Gehen Sie zum Verändern der Sprache des Handschalters wie folgt vor:

- Gehen Sie nach der Anleitung in das Menü des Handschalters.
- Geben Sie falls notwendig der Pin ein (Standard: 1111).
- Navigieren Sie falls notwendig mit den Pfeiltasten (⏏ und ⏏) zu Menüpunkt F11 (*F11 Menü*).
- Bestätigen Sie die Auswahl durch erneutes Drücken der „Logo“-Taste.
- Wählen Sie nun zwischen *Deutsch* oder *Englisch* durch Drücken der Tasten ⏏ oder ⏏ aus.
- Bestätigen Sie die Eingabe durch erneutes Drücken der „Logo“-Taste.

Ohne Auswahl und weitere Aktionen wechselt die Anzeige nach ca. 10 s automatisch zurück zum Hauptmenü.

9.8.10 F12 - Systeminformationen abfragen



Hinweis: Die Systeminformation, die über den Handschalter STAND.MOVE M1.4 abrufbar sind, werden beispielsweise für die Registrierung mit einem Buchungssystem oder für Support-Maßnahmen benötigt.

Gehen Sie zum Ablesen von Systeminformationen über den Handschalter wie folgt vor:

1. Gehen Sie nach der Anleitung in das Menü des Handschalters.
2. Geben Sie falls notwendig der Pin ein (Standard: 1111).
3. Navigieren Sie falls notwendig mit den Pfeiltasten (▼ und ▲) zu Menüpunkt F12 (*F12 Menü*).
4. Bestätigen Sie die Auswahl durch erneutes Drücken der „Logo“- Taste.
5. Folgende Informationen werden durch Drücken der Tasten ▲ oder ▼ angezeigt:
 - a *Motor Seriennummer* – Seriennummer der Steuerungsbox der Serie STAND.CONNECT, welche die jeweiligen Motoren in den Tischsäulen steuert.
 - b *Mac Adresse* – Mac Adresse des Funkmoduls des STAND.MOVE M1.4 Handschalters.
 - c *Firmware Version* – aktuelle Firmware Version des STAND.MOVE M1.4 Handschalters.
6. Bestätigen Sie die Eingabe durch erneutes Drücken der „Logo“- Taste.

Ohne Auswahl und weitere Aktionen wechselt die Anzeige nach ca. 10 s automatisch zurück zum Hauptmenü.

9.8.11 F13 - Menü-PIN verändern oder deaktivieren



Warnung: Das Ändern der Menü-PIN sollte nur von unterwiesenem Personal durchgeführt werden. Ein vergessener PIN kann nicht zurückgesetzt oder wiederhergestellt werden.

Gehen Sie zum Verändern der PIN des Handschalters wie folgt vor:

1. Gehen Sie nach der Anleitung in das Menü des Handschalters.
2. Geben Sie falls notwendig der Pin ein (Standard: 1111).
3. Navigieren Sie falls notwendig mit den Pfeiltasten (▼ und ▲) zu Menüpunkt F13 (*F13 Menü*).
4. Bestätigen Sie die Auswahl durch erneutes Drücken der „Logo“- Taste.
5. Wählen Sie nun zwischen NEIN / JA für das Aktivieren (JA) oder Deaktivieren (NEIN) der Pin durch Drücken der Tasten ▲ oder ▼ aus.
6. Bestätigen Sie die Eingabe durch erneutes Drücken der „Logo“- Taste.

- Bei der Auswahl von JA kann die neue PIN über die (Positions-)Tasten (1, 2, 3 und 4) eingegeben werden, entsprechend sind nur Werte zwischen „1111“ und „4444“ möglich. Mit der Eingabe der letzten Ziffer wird die neue PIN automatisch bestätigt und gespeichert.

Ohne Auswahl und weitere Aktionen wechselt die Anzeige nach ca. 10 s automatisch zurück zum Hauptmenü.

9.8.12 F14 - BLE-Advertisement aktivieren oder deaktivieren



Hinweis: Das Verfahren eines Tisches über Bluetooth ist nur über die LIVE.STAND für iPhone erlaubt.



Warnung: Durch die Fahrt des Tisches über Fernbedienung besteht erhöhte **Verletzungsgefahr**. Achten Sie besonders aufmerksam auf den Tisch und dessen Umgebung während sich die Tischplatte bewegt.

Gehen Sie zum Verändern des BLE-Advertisements des Handschalters wie folgt vor:

- Gehen Sie nach der Anleitung in das Menü des Handschalters.
- Geben Sie falls notwendig der Pin ein (Standard: 1111).
- Navigieren Sie falls notwendig mit den Pfeiltasten (⏏ und ⏏) zu Menüpunkt F14 (*F14 Menü*).
- Bestätigen Sie die Auswahl durch erneutes Drücken der „Logo“- Taste.
- Wählen Sie nun zwischen NEIN / JA für das Aktivieren (JA) oder Deaktivieren (NEIN) des BLE-Advertisements durch Drücken der Tasten ⏏ oder ⏏ aus.
- Bestätigen Sie die Eingabe durch erneutes Drücken der „Logo“- Taste.

Ohne Auswahl und weitere Aktionen wechselt die Anzeige nach ca. 10 s automatisch zurück zum Hauptmenü.

9.8.13 F15 - Neustart anfordern

Gehen Sie zur Aktivierung eines Neustarts des Handschalters wie folgt vor:

1. Gehen Sie nach der Anleitung in das Menü des Handschalters.
2. Geben Sie falls notwendig der Pin ein (Standard: 1111).
3. Navigieren Sie falls notwendig mit den Pfeiltasten (⏪ und ⏩) zu Menüpunkt F15 (*F15 Menü*).
4. Bestätigen Sie die Auswahl durch erneutes Drücken der „Logo“- Taste.
5. Wählen Sie nun zwischen NEIN / JA für das Bestätigen (JA) oder Ablehnen (NEIN) eines Neustarts durch Drücken der Tasten ⏪ oder ⏩ aus.
6. Bestätigen Sie die Eingabe durch erneutes Drücken der „Logo“- Taste.

Ohne Auswahl und weitere Aktionen wechselt die Anzeige nach ca. 10 s automatisch zurück zum Hauptmenü.

9.9 Automatikfahrt (konfigurationsabhängig)

Warnung: Die Funktion der Automatikfahrt ist grundsätzlich bei Auslieferung in Europa deaktiviert, da in Europa (EN ISO 13849-1) das Aktivieren nicht zulässig ist.



Die Steuerung STAND.CONTROL C1 und der Handschalter STAND.MOVE M2.1 wurden nach EN ISO 13849-1 PL b, Kategorie B bewertet. Für den automatischen Betrieb ist eine höhere Risikoreduktion nach PL c, Kategorie 2 notwendig. Diese Anforderungen können vom Produkt nicht erfüllt werden.

Die Oelschläger Metalltechnik GmbH haftet nicht für Verletzungen oder Schäden, die durch die Benutzung der Automatikfahrt entstehen können.



Hinweis: Sicherheitsbezogene Teile der Steuerungen wurden anstelle nach EN 60335-1 nach der EN ISO 13849-1 für PL b, Kategorie B bewertet. Dieses ist nach dem "Erfahrungsaustauschkreis gem. Grundsatzbeschluss ZEK-GB-2004-04 (ZEK 40.2-04) EK5/AK3 13-01:2018 Prüfgrundsatz für die Sicherheit und Ergonomie von Sitz-/Steharbeits-tischen" statthaft, wenn nur ein Tipp-Betrieb erfolgt (bleibt beim Loslassen stehen, kein automatischer Betrieb), keine Fernbedienung eingesetzt wird (z.B. Bluetooth, WLAN, USB, www, Smartphone) und keine Zeitsteuerung existiert.



Warnung: Durch die automatische Fahrt des Tisches besteht erhöhte **Verletzungsgefahr**. Achten Sie besonders aufmerksam auf den Tisch und dessen Umgebung während sich die Tischplatte bewegt.

Ist die Automatikfahrt durch die Konfiguration der Steuerung aktiviert, können Positionen wie in Kapitel 9.6. durch kurzes Drücken der zugehörigen Positionstaste angefahren werden. Die Taste muss nicht die ganze Zeit gedrückt gehalten werden. Alle weiteren Funktionen sind identisch.

Eine Automatikfahrt kann durch Drücken einer beliebigen Taste gestoppt werden. Wird an einem anderen, als dem auslösenden, Handschalter eine Taste gedrückt, stoppt der Tisch.

9.10 Kaskadierung von Steuerungen

Dieser STAND.MOVE M1.4 kann an jeder Steuerung eines kaskadierten Systems angeschlossen werden.

Es ist nicht möglich, zwei STAND.MOVE M1.4 gleichzeitig an einem System zu betreiben. Es können aber andere Komfort-Handschalter der Serie STAND.MOVE gleichzeitig an einem System betrieben werden.

10 Demontage / Wartung

1. Entlasten Sie den Tisch von sämtlichem Gewicht.
2. Trennen Sie die Steuerung vom Netz.
3. Trennen Sie alle Verbindungen zwischen der Steuerung und den Zubehörteilen.
4. Demontieren Sie den Handschalter vom Tisch.

11 Wartung



Warnung: Öffnen Sie die Handschalter nicht! Mit dem Öffnen des Handschalters erlischt jede Gewährleistung.



Gefahr: Stellen Sie defekte Kabel fest, trennen Sie die Steuerung unverzüglich vom Netz. Netzstecker ziehen.

Überprüfen Sie die Steckverbindungen an der Steuerung regelmäßig auf festen Halt. Prüfen Sie alle Kabel regelmäßig auf Defekte. Stellen Sie defekte Kabel, Stecker oder lose Steckverbindungen fest, ersetzen Sie die Kabel. Ist das nicht möglich oder bringt keine Verbesserung, wenden Sie sich an den Kundendienst von OMT.

11.1 Reinigung und Pflege



Warnung: Aggressive Reinigungsmittel können Schäden oder Farbveränderungen am Produkt verursachen. Es dürfen daher ausschließlich Mittel mit einem pH-Wert von 6-8 verwendet werden.

Der Handschalter STAND.MOVE M1.4 kann von außen mit einem weichen Tuch abgewischt werden. Grobe Verschmutzungen dürfen mit einem feuchten, weichen Tuch entfernt werden. Achten Sie darauf, dass keine Feuchtigkeit in das Gehäuse eindringt.

11.2 Visuelle Codes

Visuelle Codes können nur unter der Verwendung von Handschaltermodellen mit Display zu Hilfe genommen werden.

Tabelle 1: Visuelle Codes der Steuerung.

Angezeigter Code	Beschreibung	Behebung	Anzeige nach Fehlerbehebung
C01	Kurzschluss Motor 1	Netzstecker ziehen! Den externen Kurzschluss beheben, die Kabel zu den Motoren auf evtl. Beschädigungen kontrollieren oder an der betroffenen Buchse den korrekten Motor einstecken. Die Steuerung wieder in Betrieb nehmen.	Normale Höhenanzeige
C02	Kurzschluss Motor 2		

Angezeigter Code	Beschreibung	Behebung	Anzeige nach Fehlerbehebung
C05	Relaiskontakt klebt	Steuerung austauschen.	C38 eine Initialisierungsfahrt ist erforderlich
C11	Kabel Motor 1 abgezogen	Kabel bzw. Steckverbindung zu den Motoren überprüfen	C38 eine Initialisierungsfahrt ist erforderlich
C12	Kabel Motor 2 abgezogen		
C15	Keine Pulse messbar	Kabel zu den Motoren auf evtl. Beschädigungen und auf sicheren Kontakt prüfen oder eventuell an der betroffenen Buchse den korrekten Motor austauschen. Die Steuerung wieder in Betrieb nehmen.	C38 eine Initialisierungsfahrt ist erforderlich
C34	Überstrom an Motor 1	Max. Last überschritten. Die Last vom Tisch entfernen.	Normale Höhenanzeige
C35	Überstrom an Motor 2		
C38	<p>Motoren haben die Synchronisation verloren</p> <p>Eine Initialisierungsfahrt ist erforderlich</p>	<p>Motorpositionen zu unterschiedlich. Last auf dem Tisch gleichmäßiger verteilen.</p> <p>Ggf. Last auf dem Tisch reduzieren.</p> <p>Eine Initialisierungsfahrt durchführen</p>	Normale Höhenanzeige

Angezeigter Code	Beschreibung	Behebung	Anzeige nach Fehlerbehebung
C39	Kaskadierungsfehler - eine Steuerung kommuniziert nicht	Prüfen, ob das STAND.CONNECT Verbindungskabel zwischen den Steuerungen richtig gesteckt ist und in beiden Steuerungen ein Netzkabel steckt	Normale Höhenanzeige
		Stellen Sie durch das F3 Menü die Werkseinstellung wieder her um eine Umkonfigurierung zu realisieren	C38 eine Initialisierungsfahrt ist erforderlich
C40	Sensor-Modul Fehler	Weitere Fahrten werden ohne Kollisionsschutz durchgeführt. Fahren bleibt möglich. Sensormodul überprüfen.	Normale Höhenanzeige nach dem Anfahren in eine Richtung
C51	Widersprüchliche Fahrbefehle	Bedienung an allen verfügbaren Handschaltern o.ä. stoppen.	Normale Höhenanzeige nach dem Anfahren in eine Richtung
C52	Taste  klemmt am Handschalter	Handschalter austauschen.	Normale Höhenanzeige
C53	Taste  klemmt am Handschalter		
C81	Spannung zu klein	Kann nach dem Trennen des Netzkabels auftreten	Normale Höhenanzeige nach Power-Up
		Netzteil defekt, Steuerung tauschen	C38 eine Initialisierungsfahrt ist erforderlich
C82	Spannung zu hoch	Netzteil defekt, Steuerung tauschen	C38 eine Initialisierungsfahrt ist erforderlich
C84	keine Säulen beim Einschalten der Steuerung angeschlossen	schließen Sie zuerst die gewünschte Anzahl Säulen und Handschalter an und stellen durch das F3 Menü die Werkseinstellung wieder her	C38 eine Initialisierungsfahrt ist erforderlich
C85	Anzahl der Säulen stimmt nicht mit der derzeitigen Konfiguration überein	Überprüfen Sie die Motorkabel oder stellen durch das F3 Menü die Werkseinstellung wieder her	C38 eine Initialisierungsfahrt ist erforderlich
REFERENZ	Initialisierungsfahrt wird durchgeführt.	Die Initialisierungsfahrt bis zur untersten Blockposition durchführen	Normale Höhenanzeige

Angezeigter Code	Beschreibung	Behebung	Anzeige nach Fehlerbehebung
SYS.PROT.	<p>Systemschutz / Systempause Die Einschaltdauer des Systems wurde überschritten</p>	<p>Warten, bis die Steuerung abgekühlt ist und die Anzeige SYS.PROT. erlischt. Dann ist die Fahrtdauer von 17 s freigegeben. Erst nach 18 min fährt der Tisch wieder volle 2 min. ACHTUNG! Die Berechnung der Einschaltdauer erfolgt auch, wenn keine Netzspannung anliegt.</p>	<p>Normale Höhenanzeige</p>
COLLISION	<p>Kollision erkannt</p>	<p>Hindernis entfernen.</p>	<p>Normale Höhenanzeige nach dem Anfahren in eine Richtung</p>
60-135	<p>Tisch fährt Höhenanzeige</p>		

12 Technische Daten

Die technischen Daten des STAND.MOVE M1.4 finden Sie hier:

Maße T/B/H:	123x124x32,5 mm
Gehäusefarbe:	Standard = ähnl. RAL 9005 Tiefschwarz
Befestigung:	4x Schraube max. $\varnothing 5$
Kabellänge:	ca. 1500 mm
Anschluss:	RJ-45 nur passend zu STAND.CONTROL C1
Eingangsspannung:	9 - 31 V DC
Max. Leistungsaufnahme:	ca. 1,2 W
Funkprotokolle:	Bluetooth BLE 4.0, Wi-Fi (2.4 GHz, 802.11b/g/n), RFID (13,56 MHz)

13 Entsorgung

Der STAND.MOVE M1.4 ist ein Elektro- und Elektronikgerät, das nach der geltenden WEEE-Richtlinie 2012/19/EU gesondert vom Hausmüll entsorgt werden muss.



Abbildung 4: Kennzeichnung für Produkte nach WEEE-Richtlinie 2012/19/EU

Entsorgen Sie das Produkt und alle weiteren Werkstoffe und Teile umweltgerecht nach den herrschenden nationalen Bestimmungen Ihres Landes. Stellen Sie sicher, dass die Entsorgung nachhaltig für Mensch und Natur verträglich ist.

Prüfen Sie vor der Entsorgung die Wiederverwertbarkeit. Führen Sie möglichst alle Bestandteile der Wiederverwertung zu.

14 Weiterführende Informationen

14.1 Copyright

© Januar 2021 by Oelschläger **Metalltechnik** GmbH.

Alle Rechte vorbehalten. Alle Informationen in der vorliegenden Bedienungsanleitung sind urheberrechtlich geschützt. Kein Teil dieser Bedienungsanleitung darf ohne die schriftliche Zustimmung von Oelschläger **Metalltechnik** GmbH vervielfältigt oder reproduziert werden. Oelschläger **Metalltechnik** GmbH behält sich vor, Änderungen der Spezifikation und anderer Informationen in dieser Bedienungsanleitung auch ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen.

14.2 Lizenzen

Nach dem Erwerb und der vollständigen Bezahlung des Produktes dürfen die Fließtexte und Grafiken in den Kapiteln 9 vom Kunden zur Erstellung der Verbraucherdokumentation für den höhenverstellbaren Tisch, in den der STAND.MOVE M1.4 eingebaut wurde, 10 Jahre lang ab Lieferung gebührenfrei verwendet werden. Diese Lizenz schließt keine Logo, Design- und Seitenlayoutelemente von Oelschläger **Metalltechnik** GmbH ein. Der Kunde darf alle notwendigen Änderungen an den Texten und Grafiken vornehmen, um diese dem Zweck der Verbraucherdokumentation anzupassen. Die Texte und Grafiken dürfen nicht – verändert oder unverändert – verkauft, auf digitalem Weg publiziert oder sublizenziert werden. Auch eine Übertragung dieser Lizenz an Dritte ohne Genehmigung von Oelschläger **Metalltechnik** GmbH ist ausgeschlossen. Das vollständige Eigentum und Copyright an den Texten und Grafiken verbleibt bei Oelschläger **Metalltechnik** GmbH. Texte und Grafiken werden im aktuellen Zustand angeboten, ohne Gewährleistung oder Zusagen irgendeiner Art.

Kontaktieren Sie unseren Kundendienst, um die Texte und die Grafiken in einem bearbeitbaren Format zu erhalten.

14.3 Warenzeichen

Dokumentationen können u.a. auch die Darstellung registrierter Marken von Waren oder Dienstleistungen sowie Informationen über urheberrechtlich oder sonst geschütztes Know-How von Oelschläger **Metalltechnik** GmbH oder Dritten enthalten. In allen Fällen verbleiben sämtliche Rechte ausschließlich beim jeweiligen Rechteinhaber.

15 Anschrift

Oelschläger **Metalltechnik** GmbH

Hertzstraße 1-3

27318 Hoya – Germany

Tel.: +49 (0) 4251 – 816 – 0

Email: info@oelschlaeger.de

Internet: www.oelschlaeger.de

Sitz der Gesellschaft: Hoya

Amtsgericht Walsrode – HRB 31030

Geschäftsführung:

Daniela Hoge | Harald Grams